

**TOURISMUS MARKETING GMBH
BADEN-WÜRTTEMBERG**

-

**VERGABE EINER RAHMEN-
VEREINBARUNG FÜR
AGENTURLEISTUNGEN FÜR
DIGITALES MARKETING
IM VERHANDLUNGSVERFAHREN
MIT TEILNAHMEWETTBEWERB
NACH VGV**

**ANLAGE 1
TEILNAHMEFORMULAR**



Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 2 von 28

Teil A: Allgemeine Angaben des Bewerbers

Teilnahme am Vergabeverfahren

- als Einzelbewerber
 als Bergergemeinschaft

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

<u>Einzelbewerber</u>	
Name des Unternehmens	
Anschrift	Straße:
	PLZ, Ort:
Ansprechpartner	Name, Vorname:
	Durchwahl:
	Telefax:
	E-Mail:
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)	
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 3 von 28

Die Seiten 3 bis 7 sind nur im Falle einer Bewerbergemeinschaft auszufüllen:

Teilnehmer der Bewerbergemeinschaft

Mitglied der Bewerbergemeinschaft 1	
Name des Unternehmens	
Anschrift	Straße:
	PLZ, Ort:
Ansprechpartner	Name, Vorname:
	Durchwahl:
	Telefax:
	E-Mail:
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)	
Haupteigentümer (Muttergesellschaft, Gesellschafter)	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Mitglied der Bewerbergemeinschaft 2	
Name des Unternehmens	
Anschrift	Straße:
	PLZ, Ort:
Ansprechpartner	Name, Vorname:
	Durchwahl:
	Telefax:
	E-Mail:
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)	
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Mitglied der Bewerbergemeinschaft 3	
Name des Unternehmens	
Anschrift	Straße:
	PLZ, Ort:
Ansprechpartner	Name, Vorname:
	Durchwahl:
	Telefax:
	E-Mail:
Gesellschaftsform (GbR, GmbH, AG, o.ä.)	
Haupteigentümer (Muttersgesellschaft, Gesellschafter)	

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 6 von 28

Angaben zur Aufgabenteilung innerhalb der Bewerbungsgemeinschaft

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Eignungsleihe

Diese Seite ist nur im Falle einer Eignungsleihe auszufüllen:

Angabe, zu Unternehmen auf das/die sich ein Bieter / eine Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner Eignung stützt („Eignungsleihe“, § 47 VgV).

Im Rahmen der Eignungsleihe eingebundene(s) Unternehmen	Eignungskriterien, zu deren Nachweis das Unternehmen eingebunden wird

Eine Erklärung des / der im Rahmen der Eignungsleihe eingebundenen Unternehmen(s), dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, ist / sind dem Teilnahmeformular beizufügen.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen zum Nachweis der Eignung ebenfalls einzelne Eignungsnachweise einreichen, vgl. hierzu Seite 10.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Unterauftragnehmer

Ich / wir beabsichtige/n,

- sämtliche vertragsgegenständlichen Leistungen selbst zu erbringen.
- die unten aufgeführten Leistungen durch die Einbindung eines Unterauftragnehmers zu erbringen.

[Hinweis: Bitte ankreuzen und ggf. Tabelle ausfüllen]

Verzeichnis der Unterauftragnehmer

Vorgesehene Tätigkeit	Name / Anschrift (falls bereits bekannt)

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 10 von 28

Teil B: Eignungsnachweise

Hinweis: Im Falle einer Teilnahme als Bewerbergemeinschaft sind die Formblätter, Teil B zu kopieren und von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft gesondert auszufüllen.

Soweit der Bewerber oder die Bewerbergemeinschaft zum Nachweis der Eignung die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt (sog. „Eignungslleihe“), muss mit Angebotsabgabe nachgewiesen werden, dass die für den Auftrag erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung stehen, indem der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft beispielsweise eine entsprechende Verpflichtungserklärung des betreffenden Unternehmens vorlegt.

Die Unternehmen, auf die sich ein Bewerber zum Nachweis seiner Eignung stützt, müssen die Eignung hinsichtlich derjenigen Eignungskriterien erfüllen, zu deren Nachweis sich der Bewerber auf die Eignung des Unternehmens stützt. Zudem sind die Erklärungen über das Vorliegen von Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 bis 4 GWB und § 124 Abs. 1 GWB vorzulegen.

Name des Unternehmens, für das die nachfolgenden Erklärungen (Teil B) abgegeben werden:

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 11 von 28

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 123 GWB

Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.

Ich erkläre/wir erklären, dass keine Person, die dem Unternehmen (Bewerber) zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt ist wegen eines Straftatbestandes, der im Folgenden aufgezählt ist und gegen das von mir/uns vertretene Unternehmen keine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach:

1. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB) (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a StGB (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland),
2. § 89c StGB (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat,
3. § 261 StGB (Geldwäsche),
4. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
5. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden,
6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen),
7. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern) oder § 108f des Strafgesetzbuchs (unzulässige Interessenwahrnehmung),
8. den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete),
9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr),

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 12 von 28

10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a des Strafgesetzbuches (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung).

Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Das Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person ist einem Unternehmen zuzurechnen, wenn diese Person als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat; dazu gehört auch die Überwachung der Geschäftsführung oder die sonstige Ausübung von Kontrollbefugnissen in leitender Stellung.

Darüber hinaus erkläre ich/erklären wir, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 13 von 28

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB

Hinweis: Soweit eine der nachfolgenden Erklärungen nicht abgegeben werden kann, ist diese zu streichen. Zudem sind nachfolgend im separaten Kasten die näheren Umstände hierzu zu erläutern.

Ich erkläre / Wir erklären in Bezug auf das durch uns vertretene Unternehmen, dass

- das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat,
- das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens nicht mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat,
- das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nicht nachweislich eine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
- das Unternehmen keine Vereinbarungen mit anderen Unternehmen getroffen hat, die eine Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezwecken oder bewirken,
- kein Interessenkonflikt bei der Durchführung des Vergabeverfahrens besteht, der die Unparteilichkeit und Unabhängigkeit einer für den öffentlichen Auftraggeber tätigen Person bei der Durchführung des Vergabeverfahrens beeinträchtigen könnte,
- das Unternehmen nicht bereits in die Vorbereitung des Vergabeverfahrens einbezogen war,
- das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags oder Konzessionsvertrags nicht erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat,
- das Unternehmen in Bezug auf Ausschlussgründe oder Eignungskriterien keine schwerwiegende Täuschung begangen und Auskünfte nicht zurückhält und in der Lage ist, die erforderlichen Nachweise zu übermitteln,

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 14 von 28

- das Unternehmen
 1. nicht versucht hat, die Entscheidungsfindung des öffentlichen Auftraggebers in unzulässiger Weise zu beeinflussen,
 2. nicht versucht hat, vertrauliche Informationen zu erhalten, durch die es unzulässige Vorteile beim Vergabeverfahren erlangen könnte, oder
 3. nicht fahrlässig oder vorsätzlich irreführende Informationen übermittelt hat, die die Vergabeentscheidung des öffentlichen Auftraggebers erheblich beeinflussen könnten, oder versucht hat, solche Informationen zu übermitteln.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 15 von 28

Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)

Hinweis: Falls die Erklärung nicht abgegeben werden kann, bitte Erläuterung hierzu und ggf. erläutern, weshalb die Voraussetzungen für einen Ausschluss von der Teilnahme an diesem Vergabeverfahren gemäß § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

Ich erkläre / wir erklären,

dass ich / wir **nicht** wegen eines Verstoßes gegen § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens EUR 2.500,00 belegt worden bin/sind.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 16 von 28

Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

(von allen Bewerbern / Bieter / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften)

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

1. Der / die **Bewerber / Bieter** gehört / gehören nicht zu den
in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,
genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.

2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 17 von 28

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Erläuterung bei Nichtabgabe der vorstehenden Erklärung:

[nur bei Bedarf auszufüllen]

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäfts Jahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen

Umsatz [in EUR netto] / Geschäftsjahr	2023	2024	2025
Gesamtumsatz			
Umsatz mit vergleichbaren Leistungen			

Folgender Mindestumsatz ist vorzuweisen:

Der durchschnittliche Gesamtjahresumsatz der vergangenen drei Geschäftsjahre muss mindestens EUR 250.000,00 netto betragen.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 19 von 28

Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 3 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie mind. 1 Mio. EUR für Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Ich / Wir erklären, das eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 3 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie 1 Mio. EUR für Vermögensschäden besteht bzw. dass wir eine solche Versicherung im Auftragsfalle abschließen werden.

Hinweise der Vergabestelle:

Die geforderte Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung ist von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen.

Mit dem Teilnahmeantrag ist neben dieser Eigenerklärung noch keine Erklärung einer Versicherungsgesellschaft vorzulegen.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich ist

	2023	2024	2025
Mitarbeiterzahl gesamt			
davon Geschäftsführer / Partner			
davon Kreativteam			
davon Beratung / Projektmanagement			
davon freie Mitarbeiter			
davon Administration			



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 21 von 28

Teil C: Referenzen über vergleichbare Leistungen

Mindestanforderungen:

1) **Konzeption und Durchführung digitale Werbekampagne**

Nachweis einer Referenz über Konzeption und Durchführung einer digitalen Werbekampagne für touristische Akteure mit einem Budget von mindestens 100.000 EUR netto*. Die Kampagne ist in den ersten Phasen der Customer Journey (Awareness, Consideration, Decision) angesiedelt. Die Leistungserbringung muss zumindest teilweise nach dem 31. Dezember 2021 erfolgt sein;

**Neben dem Honorar zählen auch folgende Kosten zum Budgetumfang: Medialeistungen, jegliche Produktionskosten, Kosten für Kreativleistungen, Kosten für die Belegung von Werbeflächen Agenturleistungen, Kosten für Leistungen von Drittagenturen zur Umsetzung.*

2) **Strategieberatung / Innovationsprojekt**

Nachweis einer Referenz über Strategieberatung und/oder Innovationsprojekt im digitalen Marketing für einen touristischen Akteur. Die Leistungserbringung muss zumindest teilweise nach dem 31. Dezember 2021 erfolgt sein;

Hinweis zu 1) und 2) :

Die Referenzen zu 1) und 2) können durch dieselbe Kampagne oder durch zwei unterschiedliche Kampagnen nachgewiesen werden.

Die Erklärung muss folgende Angaben enthalten:

- Angaben zum Auftraggeber
- Art des Auftraggebers
- Gegenstand und Umfang der Leistung
- Beschreibung der Phasen der Customer Journey (nur bei Referenz der Kategorie 1)
- Angaben zur Partnerbeteiligung/-integration auf Seiten des Auftraggebers (Vergleichbarkeit)
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Budgetumfang in EUR netto
- Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)

Die Vorlage von mehr als insgesamt **drei Referenzen** ist nicht erwünscht.

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

**Anlage C.1: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen in der Kategorie 1):
Konzeption und Durchführung digitale Werbekampagne – Mindestreferenz 1:**

Bezeichnung	
Priorisierung der Referenz für Bewertung im Rahmen der Bewerberauswahl	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Art des Auftraggebers:	<input type="checkbox"/> Destinationsmanagementorganisation (DMO) <input type="checkbox"/> öffentlicher Auftraggeber im touristischen Bereich <input type="checkbox"/> sonstiger Auftraggeber im touristischen Bereich / sonstiger touristischer Akteur
Gegenstand und Umfang der Leistung	
Es handelt sich um eine Referenz über Konzeption und Durchführung einer digitalen Kampagne?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 23 von 28

Kurze Beschreibung im Prozess der Customer Journey	
Vergleichbarkeit: Die Leistungserbringung innerhalb des Referenzprojekts für einen Kunden mit Partnerbeteiligung / -integration auf Seiten des Auftraggebers (bspw. weitere touristische Akteure)	<input type="checkbox"/> ja: <hr/> <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen und bei „ja“ näher erläutern</i>
Budgetumfang davon Agenturhonorar (netto)	
Zeitraum der Leistungserbringung (tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj)	
Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

**Anlage C.2: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen in der Kategorie 2):
Strategieberatung / Innovationsprojekt – Mindestreferenz 2:**

Bezeichnung	
Priorisierung der Referenz für Bewertung im Rahmen der Bewerberauswahl	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Art des Auftraggebers:	<input type="checkbox"/> Destinationsmanagementorganisation (DMO) <input type="checkbox"/> öffentlicher Auftraggeber im touristischen Bereich <input type="checkbox"/> sonstiger Auftraggeber im touristischen Bereich / sonstiger touristischer Akteur
Gegenstand und Umfang der Leistung	
Es handelt sich um eine Referenz über Strategieberatung und/oder Innovationsprojekt im digitalen Marketing?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 25 von 28

Vergleichbarkeit: Die Leistungserbringung innerhalb des Referenzprojekts für einen Kunden mit Partnerbeteiligung / -integration auf Seiten des Auftraggebers (bspw. weitere touristische Akteure)	<input type="checkbox"/> ja: <hr/> <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen und bei „ja“ näher erläutern</i>
Budgetumfang davon Agenturhonorar (netto)	
Zeitraum der Leistungserbringung (tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj)	
Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Anlage C.3: Angaben zu Referenzen über vergleichbare Leistungen: Weitere Referenz für die Auswahlentscheidung über Konzeption und Durchführung digitale Werbekampagne :

Bezeichnung	
Priorisierung der Referenz für Bewertung im Rahmen der Bewerberauswahl	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>
Auftraggeber einschließlich Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer	
Art des Auftraggebers:	<input type="checkbox"/> Destinationsmanagementorganisation (DMO) <input type="checkbox"/> öffentlicher Auftraggeber im touristischen Bereich <input type="checkbox"/> sonstiger Auftraggeber im touristischen Bereich / sonstiger touristischer Akteur
Gegenstand und Umfang der Leistung	
Es handelt sich um eine Referenz über Konzeption und Durchführung einer digitalen Kampagne?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 27 von 28

Kurze Beschreibung im Prozess der Customer Journey	
Vergleichbarkeit: Die Leistungserbringung innerhalb des Referenzprojekts für einen Kunden mit Partnerbeteiligung / -integration auf Seiten des Auftraggebers (bspw. weitere touristische Akteure)	<input type="checkbox"/> ja: <hr/> <input type="checkbox"/> nein <i>Zutreffendes bitte ankreuzen und bei „ja“ näher erläutern</i>
Budgetumfang davon Agenturhonorar (netto)	
Zeitraum der Leistungserbringung (tt.mm.jjj bis tt.mm.jjj)	
Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (fakultativ)	<input type="checkbox"/> ist beigefügt

Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg

Vergabe einer Rahmenvereinbarung für Agenturleistungen für digitales Marketing im Ver-

handlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV



Anlage 1 – Teilnahmeformular

Seite 28 von 28

Teil D: Erklärung zum Teilnahmeantrag

Wir geben den Teilnahmeantrag im europaweiten Verfahren zur Vergabe eines Rahmenvertrags für Agenturleistungen für digitales Marketing mit den vorstehenden Erklärungen nach Teil A bis C sowie mit den beigefügten Anlagen ab.

Ich bin mir / Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung und Angabe meinen / unseren Ausschluss von dieser und weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

Ort: _____

Datum: _____

Name(n) der Person(en), die den Teilnahmeantrag rechtsverbindlich für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft abgibt / abgeben